



Österreichischer Städtebund

9/SN- 205/ME

Rathaus
1082 Wien
Telefon 42 801

Entwurf eines Bundesgesetzes
über das Disziplinarrecht
der Rechtsanwälte und Rechts-
anwaltsanwärter (Disziplinar-
statut 1989 - DSt 1989)

Wien, am 5. Mai 1989
Kettner/Gai
Klappe 2259
011.8 - 332/89

An die
Parlamentsdirektion

Parlament
1017 Wien

| | |
|----------|----------------------|
| Betrifft | GESETZENTWURF |
| Zl | 2P GE/98P |
| Datum: | 5. MAI 1989 |
| Verteilt | 5.5.89 <i>Graupl</i> |

Dr. Bauer

Unter Bezugnahme auf den mit Note vom 17. März 1989,
Zahl 16.300/48-I 6/89, vom Bundesministerium für
Justiz übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit
dem das Bundesgesetz über das Disziplinarrecht der
Rechtsanwälte und Rechtsanwaltsanwärter (Disziplinar-
statut 1989 - DSt 1989) geändert wird, gestattet sich
der Österreichische Städtebund, anbei 25 Ausfertigungen
seiner Stellungnahme zu übersenden.

Dr. Pramböck

(Dkfm.Dr. Erich Pramböck)
Generalsekretär

Beilagen



Österreichischer Städtebund

Rathaus
1082 Wien
Telefon 42 801

Entwurf eines Bundesgesetzes
über das Disziplinarrecht
der Rechtsanwälte und Rechts-
anwaltsanwärter (Disziplinar-
statut 1989 - DSt 1989)

Wien, am 5. Mai 1989
Kettner/Gai
Klappe 2259
011.8 - 332/89

An das
Bundesministerium für Justiz

Museumstraße 7
1070 Wien

Zu dem mit Note vom 17. März 1989, Zl. 16.300/48-I 6/89,
übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes über das
Disziplinarrecht der Rechtsanwälte und Rechtsanwalts-
anwärter (Disziplinarstatut 1989 - DSt 1989) beeckt
sich der Österreichische Städtebund mitzuteilen, daß da-
gegen keine Einwendungen erhoben werden.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden gleich-
zeitig der Parlamentsdirektion übermittelt.

(Dkfm. Dr. Erich Pramböck)
Generalsekretär